

Lieber Denkbrief-Leser, liebe Denkbrief-Leserin,

### Chaotentruppe

Ich schrieb ja im Dezember, dass man gezielt nun eine total unfähige Regierung in Deutschland zusammengestellt hätte, damit die Menschen verstehen, dass dieses System am Ende ist. Schon nach einigen Wochen zeigt sich bei erstaunlich vielen Mitgliedern dieser Regierung, dass eine Katastrophe nach den anderen folgt. Bei Annalena war das ja sowieso mit Voransage, man stellte sich vor, wie schlimm es wird, wenn sie mit dem russischen Außenminister Lawrow zusammenkommen würde – und es wurde schlimmer.



Nein DAS ist nicht „bring die Omi mit auf Arbeit“ – Das, meine Damen und Herren ist unsere Verteidigungsministerin, die Welt zittert 😂

Aber auch die Verteidigungsministerin Lamprecht, der man gerne über die Straße helfen würde, wenn man sie so sieht, hat schon einige Schoten gerissen, am Schönsten waren die 5.000 Stahlhelme für die Ukraine. Ich bin ja grundsätzlich sehr dafür, dass wir uns nicht an der Aufrüstung der Ukraine gegen Russland beteiligen – an dieser Stelle muss ich der aktuellen Regierung auch einmal ein Lob aussprechen –, aber diese Aktion hat uns nur lächerlich gemacht und das auf allen Seiten. Unser internationales diplomatisches Ansehen geht mittlerweile in Richtung des absoluten Nullpunkts. Uns nimmt niemand mehr ernst.

Aber auch unser „großer“ Wirtschaftsminister Habeck hat es schon geschafft, eine Aktion zu starten, die niemand versteht. Von heute auf morgen wurden die Zuschüsse für Sanierungen bzw. den Neubau von energiearmen Häusern gestoppt. Das bringt nicht nur so manchen Häuslebauer an den Rand des Ruins, sondern auch Unternehmen. Grundsätzlich hat es den Grünen schon länger nicht gefallen, wenn Menschen

gerne in einem Einfamilienhaus leben möchten. Der eine oder andere grüne Lokalpolitiker hat deren Neubau schlichtweg verboten. Ganz nach der Doktrin von Schwab & Co. sollen die Menschen in möglichst kleinen Wohneinheiten innerhalb großer Hauskomplexe leben. Das dürfte vermutlich hinter diesem sofortigen Stopp stecken.

Unsere Innenministerin Phaser äh, Faeser ist auf dem linken Auge nun völlig blind. Passend dazu hatte sie noch vor einem Jahr einen Artikel in einem linksextremen Antifa-Magazin veröffentlicht. Sie will gegen jeden Bürger vorgehen, der sich erdreistet, nicht einer Meinung mit der Regierung zu sein. „Anständige Bürger beteiligen sich nicht an verbotenen Demonstrationen“ sagte sie der Welt, allerdings wird ja mittlerweile faktisch jede Demonstration und Versammlung verboten sofern diese gegen die Politik ist. Sie „phasert“ den Rechtsstaat gleich mal final weg. Für die Star Trek Unkundigen: der Phaser ist in dieser Science-Fiction Serie eine Strahlenwaffe.

Der Kanzler ist mehr oder weniger unsichtbar, normalerweise müsste er bei diesen Aktionen seiner „Mannschaft“ ja unbedingt auf den Tisch hauen, aber seine Vergangenheit bzgl. Wirecard, etc. holt ihn aktuell auch wieder mehr ein, da bleibt er lieber untergetaucht. Oder hat das andere Hintergründe? Wir erinnern uns an die Aussage des helllichtigen kleinen Jungen vor der Bundestagswahl: „der wird Kanzler, aber nicht in echt“. Außer in einem Video ward Scholz zuletzt nicht mehr gesehen. Thorsten Sträter kommentierte es so: „*Wir hätten den Yeti wählen sollen, der wird wenigstens ab und zu einmal gesehen!*“

Ja und dann gibt es natürlich noch den Herrn Gesundheitsminister. Grundsätzlich hat sich seine Frequenz in Talkshows zu erscheinen nach der Amtsübernahme kaum verringert. Da hat er natürlich nur wenig Zeit, um sich darum zu kümmern, was in seinem Verantwortungsbereich so alles passiert. Da wird also von einem Tag auf den anderen mal schnell der Genesenenstatus von 6 auf 3 Monate verringert und er wusste nichts davon. Nun ist das RKI aber leider dem Gesundheitsministerium unterstellt. Zurücknehmen will er es aber auch nicht, obwohl wir weltweit damit einmalig sind, sogar die EU 6 Monate festschreiben will und das ebenfalls ihm unterstellte PEI eine Studie herausgebracht hat, dass die Antikörper 430 Tage bei Genesenen im Blut nachweisbar sind. Und es dürfte noch länger so sein, das war der längste Zeitraum, für den man beobachtete Probanden hatte. Wenn man aktuell um den Bodensee fährt, ist man erst 3, dann 6 und am Ende 12 Monate genesen, alles natürlich „auf der Wissenschaft basierend“.

Allerdings ist diese völlig absurde Verkürzung, die nur genau einen logischen Hintergrund besitzt, nämlich noch ein paar mehr Menschen zur Spritze zu drängen (was auch in der Bundespressekonferenz mehr oder weniger zugegeben wurde), nur das Beiwerk eines viel größeren Skandals. Nur einen Tag vorher wurde nämlich dieser Automatismus eingerichtet, dass eine WEBSEITE des RKI unmittelbar darüber bestimmt, wie die aktuellen Verordnungen aussehen. Das geht staatsrechtlich eigentlich gar nicht. Man stelle sich einmal vor, ein Web-Administrator trägt dort einfach etwas ein – das gilt dann unmittelbar. Oder aber ein Hacker verschafft sich Zugriff und...

So oder so, es zeigt sich mehr als deutlich, dass diese Regierung völlig unfähig in vielen Bereichen ist, was wie gesagt, wohl geplant wurde. Die spannende Frage ist nur, von wem und warum?

Wenn wir uns die Vorhersagen für 2022 ansehen, wird es in vielen westlichen Ländern, aber auch in Deutschland und Österreich noch ziemlich ungemütlich für die Politik werden. Die Menschen werden sich erheben und leider soll es auch nicht nur bei friedlichen Spaziergängen bleiben. Da könnte dann auch schon einmal die eine oder andere Stadt brennen, wobei dieses in heftiger Form eher in Ländern wie Frankreich zu verorten ist. Wenn aber die Wahrheit über die „Pandemie“ und vor allem die katastrophalen Folgen insbesondere der „Impfungen“ heraus ist, werden besonders viele Geimpfte dann wirklich wütend werden. Aber es können auch noch zeitnah andere Gründe dazukommen.

Aktuell sehen wir ja in Kanada eine erstaunliche Entwicklung. Die Tagesschau berichtete typischerweise von „Dutzenden von LKWs“, die sich als Protestaktion in die Hauptstadt Ottawa aufmachten. Sie wollen erst wieder gehen, wenn alle Maßnahmen beendet werden und/oder die Regierung zurücktritt. Immerhin konnten die Medien es offensichtlich nicht mehr vermeiden, überhaupt darüber zu berichten. Tatsächlich waren es mehrere zehntausend LKWs (also nur unwesentlich mehr... ;-), aber klar, das könnte ja sonst jemanden in Europa auf Ideen bringen. Und genau dieses ist auch passiert, es werden LKW-Konvois nach Brüssel aber auch in andere Städte organisiert.



Ottawa ist dicht, Premierminister Trudeau hat sich aus dem Staub gemacht, er hätte „Angst um seine Familie“. Aktuell weiß man nicht, wo er sich befindet, gerüchteweise in Berlin. Er twitterte aber und lobt das Parlament, das genau wie auch hier versucht, den Protest in eine gewisse Ecke zu schieben. Trudeau „Castro“ twitterte:

*„Heute haben die Abgeordneten des Parlaments einstimmig den Antisemitismus, die Islamophobie, den Rassismus gegen Schwarze, die Homophobie und die Transphobie verurteilt, die wir in den letzten Tagen in Ottawa gesehen haben. Lassen Sie uns gemeinsam weiter daran arbeiten, Kanada inklusiver zu machen.“*

Wenn man das liest, kann man nur sagen: Thema verfehlt, setzen, sechs! Diese Ablenkung ist nur noch absurd, aber es zeigt, dass diese Politiker dort genau wie hier völlig abgedreht sind. Dieser Versuch der Diskreditierung des Protests wird in Kanada aber kaum funktionieren, er hat große Unterstützung in der Bevölkerung, auch wenn es natürlich dort Gruppen gibt, die noch für die Regierung sind. Auch sind unmittelbare Anwohner nicht von den Folgen begeistert, wenn zigtausende Menschen ohne Infrastruktur vor Ort sind und es mischen sich auch die üblichen dunklen Gestalten (eventuell auch gezielt hingeschickt) unter die Protestler. Diese nimmt man dann genau wie auch hierzulande immer wieder her, um den Protest zu diskreditieren.

Derweil hebt ein europäisches Land nach dem anderen Maßnahmen auf. Teilweise wird auch der Impfpass wieder eingestampft und das ist der wichtigste Punkt. Selbst in Israel fallen die Maßnahmen. Nur in Deutschland, Österreich und Italien machen die Betonköpfe noch weiter, wie bisher. Frankreich und Belgien sind auch noch nicht wirklich einsichtig. Dabei ist es klar, dass viele Politiker in öffnenden Ländern nun die Chance sehen und nutzen möchten, durch Omikron ihren Kopf noch aus der Schlinge zu ziehen. Aber auch in Deutschland gibt es erste Anzeichen, dass die öffentliche Meinung nun diese Herrschaften in eine andere Richtung drängt. Zuerst begann ja ausgerechnet Markus Söder, einen 180-Grad-Schwenk zu vollziehen. Herr Kretschmann wollte bis Ostern erst einmal keine Lockerungen in seinem Bundesland, nun spricht er auf einmal von “verantwortlichen Öffnungsschritten bis Ostern”.

Es könnte so manchen dieser Herrschaften dämmern, dass sie eventuell von ihren Hintermännern geopfert werden. Immerhin hat in Dänemark jetzt ein oppositioneller Politiker bereits öffentlich „Nürnberg 2.0-Prozesse“ für die Verantwortlichen gefordert. Auch das Beispiel von Trudeau dürfte so manchem Politiker einen gehörigen Schrecken in die Glieder getrieben haben. Ist doch Trudeau einer der treuesten Deep-State-Agenten gewesen.

Was mir in Deutschland aufgefallen ist, es gab mehrere Städte, die auf einmal größere temporäre Hallen für Gerichtsprozesse errichten lassen. Auf Fuf Media lesen wir:

*„Ein Anwohner erzählte, dass sei ein "Zelt" für Gerichtsverhandlungen in Kiel, demnächst!!!! In dem "Zelt" seien auch kleine Gefängnisse. Anhand der folgenden Fotos sieht man die Enormen Sicherheitsvorkehrungen (Stacheldraht ringsum, Kameras etc). Hier in Kiel ( als Landeshauptstadt Schleswig Holsteins!) gibts genug Gerichtsgebäude , teilweise mit JVA!!!! Die Lage ist ein Katzensprung vom Marine-Tirpitzhafen!!!!“*

Nun, das hätte man auch noch als Ausweichlösung beispielsweise wegen ev. Bauarbeiten an dem regulären Gerichtsgebäude interpretieren können. In der hessischen Landeshauptstadt Wiesbaden wurde es aber auch durchgeführt, obwohl dort ein neu gebautes großes Landesgericht existiert.

*„Die neu errichtete Leichtbauhalle wurde nun in Wiesbaden-Biebrich fertiggestellt. Dort können große Gerichtsverfahren unter Corona-Bedingungen stattfinden - der Bedarf ist groß.“*

In den Medien muss natürlich wieder Corona als Grund herhalten, aber es verstärkt sich schon der Eindruck, dass man vielleicht in naher Zukunft mit einer deutlich erhöhten Anzahl von Prozessen rechnet, die Frage ist nur, für wen?

Für „Corona-Maßnahmensünder“ würde man aber eher viele kleine und nicht sehr große Räume benötigen. Letztere braucht man nur dann, wenn großes öffentliches Interesse an einem Prozess vorherrscht. Warten wir mal ab, wie sich das so weiter entwickelt...

Wo man aktuell hinsieht, bröckelt die offizielle Geschichte zu Corona. Auch bei Biontec mehren sich die Indizien, dass man schon vor dem offiziellen „Auftreten“ des „Virus“ in China den „Impfstoff“ dagegen vorbereitete. Diesen Schluss lässt zum Beispiel der Geschäftsbericht 2019 zu, eine Dame hat dem Unternehmen eine Reihe von berechtigten und sehr unbequemen Fragen dazu gestellt.

*„Eine kluge deutsche Bürgerin wandte sich mit einem offenen Brief an Biontech – mehrfach. Sie hat die Geschäftsberichte genau studiert und mit der offiziellen „Timeline“ der Pandemie verglichen. Auch Report24 hat schon mehrfach nachweisen können, dass Biontech offenbar über gut informierte Wahrsager verfügt, weil manche Details früher geschahen, als der Rest der Welt davon wissen konnte. Biontech schweigt sich zu all diesen kritischen Fragen aus – die Zukunft wird zeigen, ob dies auch vor Gericht möglich sein wird.“*

Aber auch die Biontec-Chefin hat sich wohl einmal verplappert und das wurde leider mitgeschnitten.

*„Die Videos, welche ein Teilnehmer der Online-Konferenz angefertigt hat, sind eine Bombe. Darin zu hören: Biontech-Mitbegründerin Özlem Türeci, Ehefrau von Uğur Şahin, wie sie zweimal eine absolut brisante Information preisgibt. In ihrem Unternehmen begann man bereits Ende 2019 mit den Vorbereitungen für die Covid-19-Pandemie. Dumm nur, dass die WHO erst am 31. Dezember über eine neue Lungenentzündung in Wuhan informiert wurde, das Virus erstmals ab dem 7. Jänner diskutiert wurde – und die Pandemie am 11. März deklariert wurde. Monate später.“*

Interessant ist auch immer wieder der RKI-Wochenbericht (Seite 27). Schätzen Sie einmal, wie viele Menschen in den ersten vier Wochen des Jahres mit Symptomen und Omikron auf deutschen Intensivstationen lagen?

**42!**

Symptomatische COVID-19-Fälle sind es übrigens 497. Auch diese Zahl ist gegenüber der Anzahl von Intensivbetten sehr gering. Aber angeblich sind doch über 11% der Betten mit COVID-19-Patienten belegt,

wie man uns in den Massenmedien erzählt. Das sind dann allerdings diejenigen, die eben nicht symptomatisch sind und wegen eines Unfalls oder Herzinfarkts dort liegen und nur positiv getestet wurden. In dem RKI-Bericht sind die Mehrzahl der sehr wenigen symptomatischen Intensivfälle als ungeimpft ausgewiesen. Das dürfte allerdings weiterhin mit der „sehr kreativen“ Definition von „ungeimpft“ zusammenhängen. Bei diesen niedrigen Zahlen ist aber auch das kaum noch relevant.

Bezüglich der Nebenwirkungen sind jetzt bei der US-Armee erschreckende Zahlen bekannt geworden, die aber absolut ins Bild passen.

*„Rechtsanwalt Thomas Renz veröffentlicht schockierende Zahlen zu Impfschäden von US-Militär-Whistleblowern*

*Die drei petzenden Militärärzte enthüllten gegenüber Renz, dass die Zahl der Fehlgeburten beim Militär seit der Einführung des Impfstoffs im Jahr 2021 um 300 % gestiegen ist.*

*Neben dem sprunghaften Anstieg der Fehlgeburten gab es einen fast 300%igen Anstieg der Krebsdiagnosen (von einem Fünfjahresdurchschnitt von 38.700 pro Jahr auf 114.645 in den ersten 11 Monaten des Jahres 2021). Auch bei den neurologischen Problemen gab es einen Anstieg um 1.000 %, nämlich von durchschnittlich 82.000 auf 863.000.*

*Einige andere Zahlen, die Renz bei der Anhörung nicht erwähnte, aber in einem Interview mit The Blaze nannte, sind die folgenden*

*Myokardinfarkt - Anstieg um 269%*

*Glockenlähmung - 291%iger Anstieg*

*Angeborene Fehlbildungen (bei Kindern von Militärangehörigen) - Anstieg um 156%*

*Weibliche Unfruchtbarkeit - 471%ige Zunahme*

*Lungenembolien - 467%ige Zunahme“*

Wenn die alte Kampagne zusammenbricht, ist natürlich die Gefahr groß, die Aufarbeitung und Folgen durch eine neue Kampagne zu überdecken. Dieses scheint aktuell der Konflikt mit Russland zu werden, vermutlich in Verbindung mit Gasknappheit. Diesbezüglich hat sich die Situation erwartungsgemäß zugespitzt, nur der doch warme Winter verhindert noch Folgen. Trotzdem könnte das Thema sehr zeitnah spürbar werden, da man die Gaslager wohl auch nicht einfach komplett leeren kann, ohne später große Probleme zu bekommen. Das sog. „Kissengas“ wird benötigt, um den notwendigen Druck aufrecht zu erhalten. Natürlich wird jetzt Russland in den Medien als Schuldiger aufgebaut.

Es ist nur dumm, wenn man auch die argumentatorisch und mit Fakten deutlich besser ausgestattete Gegenseite dazu hören kann. Wladimir Putin hatte zuletzt sehr klar und nachvollziehbar in einem Interview erklärt, wie sich die Lage tatsächlich verhält. Was macht man also dann? Man zensiert! Russia Today Deutsch wurde zuletzt ja aus Youtube und von einem Satelliten verbannt. Nun wurde ihnen auch jegliches Streaming in Deutschland untersagt.

Um wieder in der guten alten Zeit anzukommen, fehlt jetzt nur noch, dass der Abruf des Streams in Deutschland unter Strafe gestellt wird. Bei dem, was wir aktuell alles an fröhlichen Urständ der alten Zeit erleben, wäre dieses gar nicht mehr so unvorstellbar. Russia Today will hier nämlich nicht klein beigeben. Damit haben wir also wieder den „Feindsender“. Diesmal hat Russland aber reagiert und als erste Gegenmaßnahme muss die Deutsche Welle in Russland die Koffer packen.

Die NATO und die USA haben auch Russland schriftlich auf dessen Vorschläge geantwortet und die Antwort war recht unverschämt. Dummerweise wurde sie in spanischen Medien geleakt, Thomas Röper hat sie übersetzt.

Die Lage eskaliert also erwartungsgemäß weiter und der Westen bzw. der Tiefe Staat möchten das ja auch offensichtlich so, u.a. aus o.g. Gründen. Peter Bayerl und die Kollegen von Egon Fischer berichteten mir ja schon vor Wochen, dass sich dieser Konflikt kaum noch verhindern ließe. Egon schrieb aber auch, dass wenn dieser kommt, es das Ende für NATO, EU und vermutlich auch die USA bedeuten würde – nicht physisch, aber für die Organisationen. Das kann man heute auch schon ein wenig erkennen, denn insbesondere in Osteuropa hat man so gar keine Lust, in einen Konflikt mit Russland zu gehen.

„.... Auch auf dem Balkan baut sich Druck auf: Bosnien, Kosovo, Albanien, Serbien, Montenegro und Nordmazedonien – vielleicht sogar das EU-Mitglied Bulgarien – befinden sich alle in einem Topf, den Russland zu schüren hilft. Der bulgarische Außenminister hat gerade erklärt, dass er nicht akzeptiert, dass Montenegro und Nordmazedonien NATO-Mitglieder sein sollen, obwohl sie es bereits sind.

Doch der Premierminister des NATO-Mitglieds Ungarn hat gerade Moskau besucht, und das russische Außenministerium ließ verlauten: „Ungarn hat seinen Ruf als zuverlässiger Partner beim Transit russischer Brennstoffe immer wieder bestätigt. Natürlich sind wir bereit, eine für beide Seiten vorteilhafte Zusammenarbeit in diesem Bereich aufzubauen.“ Mit anderen Worten: Erwarten Sie keine EU-Energiesanktionen, wenn Budapest ein Veto einlegt?“



Wir sind nun im Jahr des Tigers. In meinem aktuellen Infobrief Zeitprognosen habe ich die vergangenen Jahre des Tigers analysiert und diese Jahre standen seit 1900 fast immer unter dem Thema Konflikt/Krieg/Weltkrieg. Von daher passt die aktuelle Lage ganz hervorragend zu dem Jahr des Tigers. Nur zweimal brach tatsächlich ein Weltkrieg aus, in anderen Fällen (Koreakrieg, Kubakrise) war man nur am Rande des Weltkriegs, er brach aber nicht aus. Diese Jahre waren aber auch gut für innere Konflikte in Ländern, wie beispielsweise heftige Arbeitskämpfe.

Sehen wir uns andere Vorhersagen an, so sagen diese übereinstimmend, dass die Menschen in vielen Ländern sehr wütend werden sollen. Die Gründe dafür sind mittlerweile auch schon recht gut zu erfassen. Manche hellsichtige Medien haben brennende Städte gesehen, natürlich in Frankreich und Italien, aber – wenn auch nicht so heftig – auch in Deutschland.

Die Politik und alle, die bei der großen Corona-Kampagne als Täter mitgemacht haben, werden sich vermutlich warm anziehen müssen. Die spannende Frage ist jetzt aber, ob das Ganze nicht auch vom Tiefen Staat so geplant war?

Ich würde sagen, von Teilen schon, man ist sich dort ja auch überhaupt nicht mehr einig und es gibt verschiedene Gruppierungen mit unterschiedlichen Interessen. Manche opfern nun ihre Lakaien und wollen auch, dass die Menschen das alte System insbesondere im politischen Bereich nicht mehr akzeptieren. Dann möchten sie ihr neues System des großen Resets überstülpen, das globalen Konzernen die primäre Macht gibt. Auch die aktuellen LKW-Proteste sind auf der einen Seite natürlich sehr gut, um

das alte System endlich zu kippen, aber sie werden die Versorgungslage natürlich auch nicht gerade verbessern. Sind diese deswegen nur von den „Bösen“ gesteuert?

Wie ich bereits schon geschrieben habe, hat diese Strategie ein Problem. Mit den öffentlichen Protagonisten werden auch die Themen beschädigt. Die „Experten“, viele Virologen und auch Mediziner werden keinerlei Vertrauen mehr genießen, wenn die Wahrheit über Corona und die „Impfung“ heraus ist. Selbst wenn man dann mit dem nächsten gefährlichen Virus um die Ecke kommt, wie Bill Gates es ja ankündigt, es wird problematisch die Menschen wieder derartig zum Gehorsam zu erziehen. Wenn dieser „Virus“ kommen sollte, wird er vermutlich primär die Geimpften betreffen, denn diese haben ein geschwächtes/geschädigtes Immunsystem.

Die LKW-Konvois werden den Systemzusammenbruch beschleunigen, den vermutlich aber beide Seiten aktuell auch haben möchten. Auch hier werden aber viele Trucker und auch andere Menschen ihre eigene Macht entdecken und aufwachen. Diese werden später kaum noch wieder „Schafe“ werden. Wer die „rote Pille“ einmal genommen hat, kommt nicht mehr zurück. Übrigens ist die Schlusszene des neuen Matrix 4 Filmes erneut sehr vielsagend.

Aber auch der ach so wichtige Klimawandel und die Maßnahmen, um diesen zu verhindern, werden kaum noch ernst genommen, wenn deren lautstarke Verfechter alle komplett diskreditiert sind. Meiner Meinung nach deutet einiges darauf hin, dass die aktuelle Strategie dieser Gruppen in den Hintergrundeliten eher aus der Not heraus geboren wurde, weil man keine Zeit mehr hat.

Egon Fischer hatte es geschrieben, aber es gibt nun im Internet und auf Youtube eine zunehmende Anzahl von Menschen mit besonderen Fähigkeiten, die alle dieselbe Botschaft haben: Es kommen aktuell völlig neue Energien auf die Erde, welche die Menschen selbst massiv verändern.

Diese Menschen, die positiv darauf reagieren, werden für den Tiefen Staat verloren sein. Es deutet vieles darauf hin, dass der Tiefe Staat, solange er noch aktiv sein kann, sich um diese Menschen nicht mehr kümmern (können) wird. Er wird versuchen, diejenigen noch weiter in sein System zu bringen, die dafür empfänglich sind. Diese Aufteilung wird in irgendeiner Art und Weise kommen, ob das in der 3D-Welt durch lokale Trennung oder eventuell auch durch eine Art dimensionale Trennung geschehen wird, bleibt spannend. Vermutlich werden wir aber tatsächlich bereits in diesem Jahr das eine oder andere in dieser Richtung wahrnehmen können, auch wenn der Prozess sich natürlich über mehrere Jahre hinziehen wird.

Ein wichtiger Tag scheint tatsächlich der 22.2.22 zu werden, wobei an diesem Tag nicht zwingend etwas Spektakuläres im Außen geschehen muss. Es scheint aber eine Art Wendepunkt zu sein. Vermutlich ab März wird sich das dann auch offen in bestimmten Entwicklungen und Ereignissen zeigen. Das gilt scheinbar nicht nur im größeren Rahmen, sondern durchaus auch direkt im Leben vieler Menschen. Letzteres kann natürlich durch die globalen Entwicklungen ausgelöst oder beeinflusst werden.

Eine Expertin für chinesische Astrologie nannte das Jahr des Tigers 2022 eine „Achterbahn der Veränderungen“. Das kann man bereits erkennen, der bleierne Schleier von 2021 löst sich auf, die Aktivität nimmt sichtbar zu. Natürlich wird man erneut versuchen, mit der Angst zu arbeiten, vermutlich besonders mit derjenigen vor einem dritten Weltkrieg. Hier kommt aber die gute Seite ins Spiel, die definitiv auch ein Wörtchen mitzureden hat. Leider sind zu viele Menschen in den letzten zwei Jahren noch nicht aufgewacht, sodass es wohl eines noch lautereren Weckers bedarf. Dieser dürfte nun sehr bald klingeln...

Weder der Tiefe Staat noch die sog. White Hats können aber alles vorausplanen und bestimmen. Es gibt ja nicht wenige Menschen im alternativen Bereich, die meinen, alles wäre exakt so geplant und man müsse sich nur zurücklehnen und der „Show“ zuschauen. Aus der geistigen Welt kommen hier aber andere Botschaften, die übrigens auch völlig mit Erkenntnissen aus der Quantenphysik in Einklang sind. Wird sind selbst in hohem Maße Schöpfer dessen, was passiert. Das gilt sowohl individuell als auch in der Masse. Beide Seiten wissen das und auch deren unterstützende Kräfte aus höheren Dimensionen oder auch aus dem Weltall. Deswegen können sie nicht alles vorplanen, denn unsere Reaktionen und Entscheidungen können sie versuchen, zu beeinflussen, in eine Richtung zu lenken, im Fall vom Tiefen Staat auch zu manipulieren, aber nicht bestimmen.

Das ist das große Geheimnis, dass in nicht zu ferner Zukunft sich dann auch enthüllen wird. Wir selbst bestimmen, was passiert. Dazu müssen wir aber auch bereit sein, die Verantwortung dafür zu übernehmen

und zu tragen. Das will nicht jeder und somit erfolgt diese Aufteilung. Ein Teil der Menschheit ist tatsächlich „erwachsen geworden“. Wie die Kollegen von Egon Fischer vor längerer Zeit berichteten, kann dieser Teil nun auch nicht mehr von anderen Mächten ignoriert werden. Wir müssen nun mitreden dürfen, allerdings geht das natürlich mit einer gewissen Verantwortlichkeit einher. Zunächst einmal wird das aber primär im persönlichen Leben stattfinden. Man kann es auch schon erkennen. Die erpresste Impfung hat schon einige Menschen sehr stark reagieren lassen. Man sieht das aktuell am klarsten im Gesundheitsbereich. Dort gibt es eine nicht geringe Anzahl von Menschen, die sich nicht erpressen lassen und bereit sind, einen anderen Weg zu gehen.



Es gibt auch einige gute Memes im Internet, die viel Wahrheit beinhalten.

„Ihr habt nun alle Römer geimpft, es bleiben nur die Gallier übrig.“  
„Ihr habt nun die Schafe geimpft, die Löwen bleiben übrig.“

Wenn das System zerbricht, wird dieses auch nicht mehr die Möglichkeiten besitzen, aktiv jeden Abweichler zur Strecke zu bringen. Es werden sich neue Möglichkeiten und Wege auftun, das alte System kann nur noch versuchen, Menschen, die daran anhaften, zu etwas zu zwingen. Die anderen werden nicht mehr greifbar sein. Die energetischen Entwicklungen werden auch ihren Teil dazu beitragen.

Es gibt auch zwei neue Interviews die Matthias Langwasser mit mir geführt hat. Nr. 2 erscheint am 5.2.22. Der kommende Denkanstoß findet ebenfalls am 5.2.22 live ab 20 Uhr statt.

Inhalt Infobrief Zeitprognosen Januar 2022 02

### Aktuelle Entwicklungen und Hintergründe – Finale

In einer stetig zunehmenden Anzahl von Staaten ist die „Pandemie“ tatsächlich vorbei oder wird es zeitnah sein. In Deutschland und Österreich gibt man sich zwar noch unbeirrt, die Anzahl und Lautstärke der Stimmen, die hier auch nicht mehr mitmachen wollen, nimmt aber stetig zu. Wichtig ist hierbei die Anzahl der Menschen, die nein sagen. Ist diese groß genug, muss die Kampagne scheitern. Das gilt sowohl für die Pandemie, als auch für damit verbundenen weiteren Vorhaben, wie die universelle digitale ID.

### NATO gegen Russland

Nicht nur die Vorhersagen gehen mittlerweile von der hohen Wahrscheinlichkeit eines Konfliktes aus, auch die Entwicklung deutet daraufhin. Russische Experten sehen das ebenfalls so, allerdings könnte die Reaktion Russlands dann völlig anders ausfallen, als der Westen es erwartet. Es scheint hier eine Überraschung geplant zu sein. In jeden Fall wird dieser Konflikt dann aber zu großen Veränderungen im Westen führen.

### 2022 – das Jahr des Tigers

Eine Expertin hat das Jahr 2022 als „Achterbahn der Veränderungen“ bezeichnet. Wenn man sich die Jahre des Tigers seit 1900 ansieht, muss man feststellen, dass diese zumeist wirklich sehr dynamisch ausfielen. Ganz groß steht hierbei das Thema Kriegsgefahr oder Krieg im Vordergrund. Dieses deutet sich

aktuell in der Ukraine ja auch bereits an. Große Kriege können, müssen aber nicht ausbrechen, allerdings fundamentale und schnelle geopolitische Veränderungen sind durchaus wahrscheinlich.

**Anmeldung [Infobrief Zeitprognosen](#)**

Ich wünsche Ihnen ein schönes Wochenende,  
*Peter*

*Denk*



## NEUE DIENSTFAHRZEUGE FÜR DIE »AMPEL«

**DEBESTE**

Die besten Menschen sind  
die, mit den Flausen im Kopf,



dem Arsch in der Hose  
und dem Herz am rechten  
Fleck.

**-DEBESTE-**

Ein wenig Humor muss sein... :-)

© 2022 Peter Denk - Krisenrat.info